

Adventistische Radiostationen in Italien berichten aus Sibiu

Rom/Italien, 07.09.2007/APD Während der Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung (EÖV3) vom 4. bis 9. September im rumänischen Sibiu (Hermannstadt) strahlen die Sender der adventistischen „Stimme der Hoffnung“ in Italien jeden Abend um 17.30 Uhr einen Tagesbericht in italienischer Sprache aus. Nach Angaben der Italienischen Union der Siebenten-Tags-Adventisten in Rom gehört die einstündige Sendung „Diario Giornaliero da Sibiu“ täglich zum Programm der UKW-Stationen in Bologna, Catania, Ragusa, Siracusa, Agrigento, Caltanissetta, Enna, Conegliano Veneto, Treviso, Venezia, Firenze, Forlì, Cesena, Ravenna, Gaeta, Palermo, Roma und Sciacca sowie in Ferrara-Rovigo des baptistischen Senders „Radio voce nel deserto“. Die Tagesberichte aus Sibiu sind außerdem über den adventistischen Satellitenkanal AWR-Radio 128 von „Hotbird“ und im Internet bei „Radio Voce della Speranza“ (Radio Stimme der Hoffnung) <http://www.radiovoceedellasperanza.it/sibiu> zu empfangen.

Während der ersten halbe Stunde berichtet der adventistische Radiojournalist Roberto Vacca (Florenz) jeweils über die Vorträge und Plenardebatten, an denen über 2.100 Delegierte und Gäste teilnehmen. Dabei werden Themen wie die europäische Einheit, die Rolle der Kirchen und ihr Verhältnis zueinander, christliche Spiritualität und der Klimawandel beraten. In der zweiten halben Stunde folgt eine Reflektion über verschiedene Aspekte der Leitlinien für die wachsende Zusammenarbeit unter den Kirchen in Europa, die in der im Jahr 2000 unterzeichneten „Charta Oecumenica“ enthalten sind. Die Idee zu dieser Charta entstand 1997 während der Zweiten Europäischen Ökumenischen Versammlung in Graz . Damals wurde empfohlen, „eine verbindliche Grundlage“ für den Dialog und die Zusammenarbeit

der christlichen Kirchen in Europa zu schaffen. Diese „Verbindlichkeit“ der Charta hat während der Konsultationsphase in den Jahren 1999 und 2000 einer freiwilligen „Selbstverpflichtung“ Platz gemacht. Zu den Erstunterzeichnern der Charta gehören die Veranstalter der drei bisherigen Europäischen Ökumenischen Versammlungen, die Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und der Rat der Europäischen Bischofskonferenzen (CCEE).

Alle Texte können kostenlos genutzt werden. Bei Veröffentlichung der Texte bitten wir um Quellenangabe „APD“ und um Zusendung eines Belegexemplars.